

„Schöne Wissenschaften“ beschäftigt sich mit den Sammlungen unter Kaiser Joseph II. und macht sie zum Ausgangspunkt weitreichender Fragen zur Sammlungsgeschichte, zum Öffentlichkeits- und Wissenschaftsverständnis im Wien des späten 18. Jahrhunderts. Sowohl kunst- als auch naturwissenschaftliche Sammlungen stehen zur Diskussion sowie verschiedene, thematisch mit diesen verknüpfte Systematisierungs- und Ordnungsprojekte. Diesen disziplinär unterschiedlich gelagerten, aber in inhaltlicher, zeitlicher und örtlicher Parallele entstandenen Initiativen trägt die interdisziplinäre Tagung Rechnung, indem sich Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus verschiedenen Fachgebieten mit unterschiedlichen methodischen Ansätzen auf ein gemeinsames Thema konzentrieren: Aus der Perspektive des Sammelns, des Ordnen und des Präsentierens soll der Frage nachgegangen werden, inwieweit die josephinischen Sammlungen die Ideen der Aufklärung bündeln, in die Praxis übersetzen, verbreiten und popularisieren und sie so – exemplarisch für den bis heute nachwirkenden Paradigmenwechsel jener Zeit – zu Wissens- und Erkenntnisorten werden.

KONZEPT UND ORGANISATION:

Nora Fischer und Anna Mader-Kratky

VERANSTALTER:

Institut für kunst- und musikhistorische Forschungen der Österreichischen Akademie der Wissenschaften (IKM)

KONTAKT:

Mag. Anna Mader-Kratky

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für kunst- und musikhistorische Forschungen, Abteilung Kunstgeschichte

T: +43 1 51581-3547

anna.mader@oeaw.ac.at

Dr. Nora Fischer

T: +43 676 7552548

nora.fischer@oeaw.ac.at

ANMELDUNG:

Aus organisatorischen Gründen ersuchen wir um eine Anmeldung bis 14. Juni 2017 unter: kunstgeschichte@oeaw.ac.at

Foto: Anatomische Wachsmodele im Josephinum Wien (© Josephinum Wien, Foto: Michael Nagl)



INTERNATIONALE TAGUNG

SCHÖNE WISSENSCHAFTEN

SAMMELN, ORDNEN UND PRÄSENTIEREN UNTER
KAISER JOSEPH II.

PROGRAMM

MONTAG, 19. JUNI 2017

13.30 **Begrüßung**
Werner Telesko | Direktor des Instituts für kunst- und musikhistorische Forschungen der ÖAW

Einführung
Nora Fischer | Wien

Panel **Die Sammlungen: Konstitutionen von Wirklichkeiten und Wissensformen**
Moderation: Gudrun Swoboda | Wien

14.00–15.30 **Christa Riedl-Dorn** | Wien
„Ordnung muss sein“ – Von der Naturaliensammlung zu den „Vereinigten k.k. Naturalien-Cabineteten“

Anna Maerker | London
„Spielwerk für Kinder“? Die Wachsmodellsammlung des Josephinums im Spiegel der Öffentlichkeit

15.30–16.00 KAFFEEPAUSE

16.00–17.30 **Bernhard Woytek** | Wien
Systematische Numismatik. Wien und die Ordnung antiker Münzen im 18. und frühen 19. Jahrhundert

Nora Fischer | Wien
Zwischen „Augenbelustigung“ und einer „dem Auge sichtbaren Geschichte der Kunst“. Zur Ordnung der kaiserlichen Galerie von 1781

18.00–19.00 **Abendvortrag**
Emma Spary | Cambridge
Placing objects between art and nature in the late eighteenth-century French collection

DIENSTAG, 20. JUNI 2017

Panel **Betrachtungsweisen und Denksysteme**
Moderation: Anna Mader-Kratky | Wien

09.00–10.30 **Hans Christian Hönes** | London
Winckelmann im Sammlungsraum. Armut macht Geschichte

Kristine Patz | Berlin
Unter verkehrten Vorzeichen: Zur Musealisierung kunst- und naturwissenschaftlicher Sammlungen im Wechselspiel von ästhetischer Inszenierung und Wissenschaftlichkeit

10.30–11.00 KAFFEEPAUSE

11.00–12.30 **Christian Benedik** | Wien
Das Primat der Wirtschaftlichkeit: Die Etablierung länderübergreifender Baunormen im staatlichen Bauwesen in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts

Markus Krajewski | Basel
Wie ordnet sich Habsburg?

12.30–14.00 MITTAGSPAUSE

Panel **Methoden und Konzepte der Präsentation und Publizität**
Moderation: Werner Telesko | Wien

14.00–15.30 **Andrea Seidler** | Wien
Verwaltetes Wissen: Zum gelehrten Journalismus im Josephinischen Wien

Thomas Wallnig | Wien
Wissen in Wien um 1780: Kontexte, Netzwerke, Institutionen

15.30–16.00 KAFFEEPAUSE

16.00–17.30 **Eva Kernbauer** | Wien
Kunst als Wissensform? Martin Ferdinand Quadals Darstellung des Aktsaals der Wiener Akademie

Debora J. Meijers | Amsterdam
Die Zugänglichkeit der kaiserlichen Bildergalerie: Deutungsversuche

17.30–18.00 **Abschluss**